

Die Spazierfahrt.

Die Eltern Eduard's waren nicht zu Hause. Da öffnete dieser den Ziegenstall, ließ die beiden Ziegenböcke herausmarschiren und rollte auch den leichten Korbwagen herbei. Fröhlichen Herzens rief er dann die Nachbarskinder zusammen und bat diese, eine kleine Spazierfahrt mit ihm zu unternehmen. Jubelnd nahmen die Kinder den Vorschlag an; sofort wurden die Böcke eingespannt, fröhlichen Herzens bestiegen die Kinder den Wagen und vom lustigen Peitschenknallen Eduard's begleitet, rollte derselbe von dannen. Kaum aber hatte das Fuhrwerk die Landstraße erreicht, als die Ziegen auf einmal in vollem Galoppe davonrannten, über den Straßengraben setzen wollten und schließlich den Wagen umwarfen, daß zwei Räder zertrümmerten. Eduard hatte bei dem Sturze vom Kutschersitze herab eine schwere Verletzung am Kopfe erlitten, während die Nachbarskinder einige leichte Verwundungen an den Armen und Beinen davontrugen. Eduard mußte zum Jammer seiner Eltern lange das Bett hüten, und blieb ihm übrigens eine große Narbe an der linken Wange für zeitlebens zur Erinnerung an seinen Vorwitz.

Nehmt euch ein Exempel hieran, liebe Kinder, und sucht in Zukunft allen Vorwitz zu vermeiden.

Georg Wüstenböcker.

Kein Thierlein ist auf Erden
Dir, lieber Gott, zu klein,
Du ließt sie alle werden,
Und alle sind sie Dein.

Kein Sperling fällt vom Dache,
Ohn' dich vom Haupt kein Haar;
O, theurer Vater, wache
Bei uns auch in Gefahr!

Clem Brentano.